



Tommy Vogt aus Babenhausen erstrampelt über 10 000 Euro für Ugandahilfe

10108 Euro sind bei der Aktion „Höhenmeter für Uganda“ zusammengekommen. Dabei strampelte der Babenhauser Tommy Vogt vom 1. bis zum 4. Juli mit seinem Fahrrad durch die Dolomiten und schaffte im Schnitt täglich deutlich über 100 Kilometer und 3000 Höhenmeter. Jeweils auf der Passhöhe wurde vom Begleiteteam (Alfred Sauter und Thomas Schlömp) ein Infostand über das Hilfsprojekt aufgebaut und auch

der Vorsitzende des Vereins „Hilfe für Kinder in Uganda“ begleitete die Höhenmetertour einen Tag lang. Tommy Vogt absolvierte die Tour komplett ohne Panne oder Sturz. Im Vorfeld konnten Unterstützer für je einen Euro mehr oder weniger Höhenmeter oder auch einen ganzen Pass kaufen, den der Radrennfahrer bewältigen wird. Das Geld kommt dem Schulprojekt des Ugandahilfevereins zugute. Foto: Tommy Vogt